55.) Verordnung der Ober-Amts-Regierung zu Budiſſin, die Tödtung des der Rinderpeſt verdächtigen Viehes und die dafür zu leiſtende Entſchädigung betreffend;

ten December 1829.

Von GOTTES Gnaden, Anton, König von Sachſen ꝛc. ꝛc. ꝛc.

Liebe getreue. Die, wegen der Tödtung des der Rinderpeſt verdächtigen Viehes und der dafür zu leiſtenden Entſchädigung, in der Verordnung Unſerer Landesregierung vom 5ten d. M., für die Erblande ertheilten Beſtimmungen und Vorſchriften ſollen auch in Unſerm Markgrafthume Oberlauſitz zur allgemeinen Gültigkeit gelangen und allenthalben genau beobachtet werden. Solches wird daher, ſo wie, daß bei den §. 8. flgd. enthaltenen Dispoſitionen an die Stelle des Kreishauptmanns, für die Oberlauſitz Unſere Ober-Amts-Regierung ſelbſt, an die Stelle der Rentämter aber die Provincial-Haupt-Caſſe zu Budiſſin tritt, zur Nachachtung bekannt gemacht. Es iſt auch dieſe Verordnung und die aus Unſrer Landesregierung unterm 5ten d. M. erlaſſene, dem Generale vom 13ten Juli 1796 und dem Mandate vom 9ten März 1818 gemäß, und zwar mit möglichſter Beſchleunigung, zur Publication zu bringen.

Gegeben zu Budiſſin, am 7ten December 1829.

von Gerßdorf.

Ludwig Eduard Roux, S.

Ausgegeben zu Dresden, am 9ten December 1829.